

Inhalt

1. EINFÜHRUNG UND ANLAGE DER UNTERSUCHUNG

1.1 Schröder gegen Merkel	7
---------------------------	---

Das TV-Duell im Bundestagswahlkampf 2005

Carsten Reinemann und Marcus Maurer

1.2 Kandidatenwahrnehmung in Echtzeit	19
---------------------------------------	----

Anlage und Methoden der TV-Duell-Studie 2005

Carsten Reinemann und Marcus Maurer

2. DAS TV-DUELLO UND SEINE WAHRNEHMUNG

2.1 Themen, Argumente, rhetorische Strategien	33
---	----

Die Inhalte des TV-Duell

Marcus Maurer

2.2 Populistisch und unkonkret	53
--------------------------------	----

Die unmittelbare Wahrnehmung des TV-Duells

Carsten Reinemann und Marcus Maurer

3. DIE UNMITTELBAREN WIRKUNGEN DES TV-DUELLS

3.1 Erfolgreiche Überzeugungsarbeit	91
-------------------------------------	----

Urteile über den Debattensieger und die Veränderung der Kanzlerpräferenz

Jürgen Maier

3.2 Personalisierung durch Priming	111
------------------------------------	-----

Die Wirkungen des TV-Duells auf die Urteilsriterien der Wähler

Marcus Maurer und Carsten Reinemann

3.3 Eine Basis für rationale Wahlentscheidungen?	129
--	-----

Die Wirkungen des TV-Duells auf politische Kenntnisse

Jürgen Maier

3.4 Verstärkung, Mobilisierung, Konversion	145
--	-----

Die Wirkungen des TV-Duells auf die Wahlabsicht

Michaela Maier

4. DIE NACHBERICHTERSTATTUNG UND IHRE WIRKUNGEN

4.1 Völlig anderer Ansicht	167
Die Medienberichterstattung über das TV-Duell	
<i>Carsten Reinemann</i>	
4.2 Viel Spielraum für die eigene Interpretation	195
Wahrnehmung und Wirkung der Medienberichterstattung	
<i>Michaela Maier</i>	

5. ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK

5. Warum TV-Duelle Wahlen entscheiden können	229
Befunde und Konsequenzen der TV-Duell-Studie 2005	
<i>Marcus Maurer und Carsten Reinemann</i>	

LITERATUR	247
-----------	-----